

Nach fast 20 Jahren als Chefredakteur der Hanser automotive und den Themenheften Mobile Automation, Connected Cars und Hanser eMobility ist es nun an der Zeit, mich von Ihnen zu verabschieden.

Ich hoffe die Themen und die Beiträge waren für Sie stets von Nutzen. Mir war es bei der Auswahl der Inhalte immer wichtig, die Praxisnähe in den Vordergrund zu stellen und Ihnen interessante, zuverlässige Fachinformationen näherzubringen. Mancher Artikel stieß auf ungeteilte Begeisterung, ein anderer eckte an – das alles war okay für mich. Denn eine Zeitschrift soll nicht gefallen, sondern auch zum Austausch und zum Nachdenken anregen und dabei auch einen Mehrwert bei der täglichen Arbeit liefern.



**Klaus Oertel, Chefredakteur**  
Hanser automotive. © Hanser

Die Entwicklung der Automobilelektronik in den letzten 20 Jahren war enorm und hängt natürlich im Wesentlichen auch mit dem Fortschritt bei Halbleitern zusammen. Ob wir uns in ein paar Jahren fahrerlos chauffieren lassen können oder ob die batterieelektrische Mobilität der Königsweg ist, kann ich auch nicht sagen. Fakt ist aber: Die Automobilbranche befindet sich derzeit in einem disruptiven Umbruch. Und so sieht sich auch die Medienwelt und eine Fachzeitschrift wie die Hanser automotive als Spiegelbild der Branche einem Transformationsprozess gegenüber, der enorme Anstrengungen erfordert und innovative Konzepte erfordert. Ich bin mir aber sicher, dass meine Nachfolgerin Stefanie Eckardt diesen Weg erfolgreich gestalten wird und die gewohnt hohe Qualität des Titels weiterhin sicherstellt.

## Abschied

Wie bei jedem Abschied gibt es natürlich ein lachendes und ein weinendes Auge: Einerseits freue ich mich auf neue Herausforderungen.

Andererseits sind mir Sie, liebe Leserin, lieber Leser, in dieser langen Zeit sehr ans Herz gewachsen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und das Feedback bedanke ich mich ganz herzlich und es würde mich freuen, wenn Sie den Titeln auch weiterhin die Treue halten.

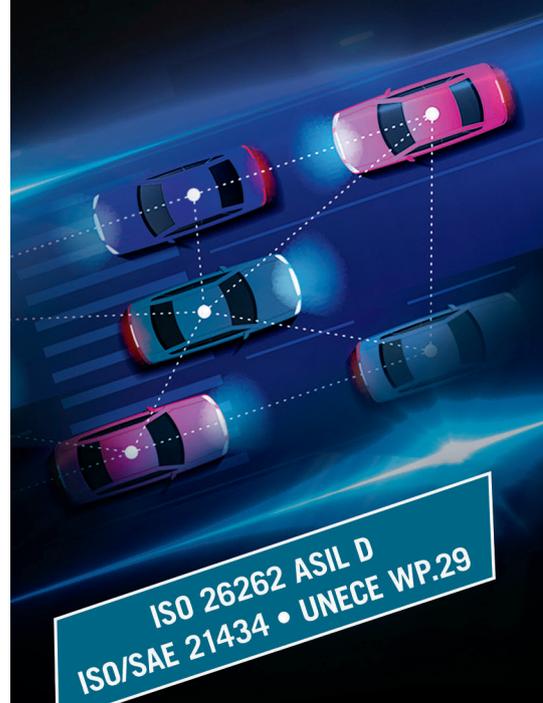
Die Mitwirkung vieler externer Autoren von Firmen und Instituten haben dafür gesorgt, dass die Zeitschrift stets den Finger am Puls hatte. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle auch bei allen Autoren/Innen aus Forschung, Wissenschaft und Industrie für die informativen Beiträge bedanken. Auch meine freien Redaktionsmitarbeiter Jürgen Goroncy, Hartmut Hammer und Jochen Roßmann haben mich stets mit interessanten Beiträgen und Anregungen zuverlässig unterstützt.

Dass man eine Zeitschrift nicht alleine machen kann, liegt auf der Hand: Ein besonderer Dank gilt daher dem Team Hanser automotive, allen voran den Redaktionsassistentinnen Stefanie Michalek und Susanne Hartenstein, die dafür gesorgt haben, dass alle Informationen immer zur richtigen Zeit am richtigen Ort waren und die Zeitschrift in all den Jahren stets pünktlich erschien.

Ich wünsche Ihnen alles Gute, in Zeiten der Pandemie vor allem Gesundheit, und es wäre schön, wenn sich unsere Wege in der Zukunft wieder kreuzen würden. In diesem Sinne ist das ein Abschied mit Wiedersehen.

Ihr **Klaus Oertel**

**Develop and Deploy  
Your Software to the  
Highest Levels of  
Safety and Security**



**ISO 26262 ASIL D  
ISO/SAE 21434 • UNECE WP.29**

For 39 years, world-class companies have trusted Green Hills Software's integrated software platforms, engineering services, and certification experts as the foundation for next-generation embedded systems.

Visit [ghs.com/automotive](https://ghs.com/automotive)  
or call **+49 228 4330 777**  
for further information.